

Inhaltsverzeichnis

Heinz Vater † (Berlin, Deutschland)

Vorwort.....1

Chiara Cerri (Marburg, Deutschland), Sabine Jentges (Nijmegen, Niederlande)

„Das musst du an Ruth fragen“ – Perspektiven Deutsch als Fremdsprache in Marburg und weltweit.....5

Mehrsprachigkeit und mentales Lexikon

Frank G. Königs (Marburg, Deutschland)

Mehrsprachigkeit ist eine Zier, doch ... Wie ernst meinen wir es eigentlich mit ihr?13

Antje Stork (Marburg, Deutschland)

Lexikalische Kompetenz und Lerntagebücher – Überlegungen zur Förderung der reflexiven Teilkompetenz der Wortschatzkompetenz.....27

Christina Kauschke (Marburg, Deutschland), Ulrike Domahs (Bozen, Italien)

Die deutsche Pluralmorphologie im kindlichen Zweitspracherwerb. Lernmechanismen und Implikationen für die Sprachförderung.....39

Madjid Nezhad Masum (Oldenburg, Deutschland)

Mentale Repräsentation und Verarbeitung des regulären Verbs im Persischen.....57

Inna Gushchina (Novi Pazar, Serbien)

Verlust der Muttersprache in fremdsprachiger Umgebung am Beispiel des Russischen.....69

Sprachliche Strukturen: Erwerb, Vermittlung und Gebrauch

Rüdiger Zimmermann (Marburg, Deutschland)

Der Kampf mit dem Großtürken – Erfahrungen beim Lernen einer wirklich fremden Sprache.....79

Dietmar Rösler (Gießen, Deutschland)

Vermittlung von Form und Funktion zugleich – eine berechtigte Forderung an oder eine Überforderung von didaktischen Grammatiken?.....91

Susanne Krauß (Marburg, Deutschland)

Grammatik auf kurzen Wegen – ein interaktives Selbstlernmaterial.....109

Sabine Jentges (Nijmegen, Niederlande)

Soll(t)en wir das können müssen? Modalverben in schriftsprachlichen Texten niederländischer Deutsch-Lernender.....121

Maurice Vliegen (Amsterdam, Niederlande)

„Die hätte ich Dir nicht gegeben,“ wunderte sich der Ex-Kollege. Innovative Redewiedergabe in der Presse.....135

Schreiben lernen und Schreiben

Anne Heyn (Marburg, Deutschland)

Nachdenken über Schreiben und Sprechen. Einsichten aus der Alphabetisierungs-Praxis.....147

Frauke Teepker (Marburg, Deutschland)

Reflexionsvermögen bei Analphabeten mit Migrationshintergrund.....157

Judith Reisewitz (Marburg, Deutschland)

Lernstrategien in Alphabetisierungskursen – ein Einblick in die Praxis.....169

Britta Hufeisen (Darmstadt, Deutschland)
Nachhaltigkeit durch Forschung an universitären Schreibzentren? – Erste Überlegungen.....179

Sandra Ballweg (Darmstadt, Deutschland)
Zum Umgang mit Grammatik in L2-Schreibberatungen.....193

Irakleia-Evangelia Kreuzer (Marburg, Deutschland)
Wie schreibt man das bloß? Zur Konzeption eines Seminars zum „wissenschaftlichen Schreiben“203

DaF/DaZ weltweit

Nicole Marx (Bremen, Deutschland)
Das DaZ ist dem DaF sein Tod? Zum Status der deutschen DaF-Studiengänge.....215

Kathrin Sokolowski (Berlin, Deutschland)
Sprachstandsverfahren im Elementarbereich.....229

Aleksandra Obradović (Belgrad, Serbien)
Deutsche Sprache und interkulturelles Lernen in Serbien. Betrachtungen.....245

Julia Fennell (Hongkong, China)
DaF in Honkong unter Berücksichtigung interkultureller Aspekte.....255

Jin Zhao (Shanghai, China), Yi Wang (Shanghai, China)
Deutschlehrerbildung in China: Einsatzmöglichkeit eines *E-Learning-Modells*.....269

Interkulturelle Pragmatik und Kommunikation

Christa M. Heilmann (Marburg, Deutschland)

Die Ausdrucksformen des Körpers im Gespräch. Ein Beitrag zur interkulturellen Kommunikation.....283

Lien-Chuan Yeh (Taipeh, Taiwan)

Gesten der Deutschen als Lehrmaterial für den DaF-Unterricht.....293

Dimka Dimova (Marburg, Deutschland)

Komplimentthemen und ihr Einfluss auf verbale Komplimenterwiderungen...309

Chiara Cerri (Marburg, Deutschland)

Critical incidents in der akademischen Kommunikation am Beispiel des internationalen Marburger DaF-Masterstudienganges: Ist-Zustand und Lösungswege.....323

Anthonya Visser (Leiden, Niederlande)

Heimat Europa im Film: Lars von Triers *Europäische Visionen*: Jan Troells *The Yellow Tug* und Fatih Akins *Die bösen alten Lieder*.....335

Ruth Albert – Wissenschaftliche Bio-Bibliografie.....351

Tabula gratulatoria.....359